



quatiunt passim, sed opem fers CHRIST E vocanti, Gratia quod me humilem reddis, & addis opem.

次因。可以因为次国的外国的外国的外国的外国的外国的外国的外国的对



Gui chorus assurgit Musarum & Musica tota, Hac Michael Prætor Musicus est sacie. Michael Prætorius.

αναγράμμαλα.

Raptus amore Chely.
Pia Chelys re tuus amor.
Pia Chelys tu remora.
Orphei alter amicus.
Amici, alter Orpheus.
Hic jam alter Orpheus.

Cur Chelys hunc rapuit, Chelys hunc pia cur remoratur?

Cur chelys huic amor est? est Orphei hic alter amicus: Plus loquar, est alter noster Pratorius Orpheus.

F. AEzema D.

SYMBOLUM.

RAPTVS AMORE CHELY fanctæ, Deus, ar-

dua vinco:

Non mundana volo raptus amore tui.
Nulla salus mundo, dulcis Mihi Patria Cœlum,
Quod mihi munde negas, hoc mihi I O V A
dabis.

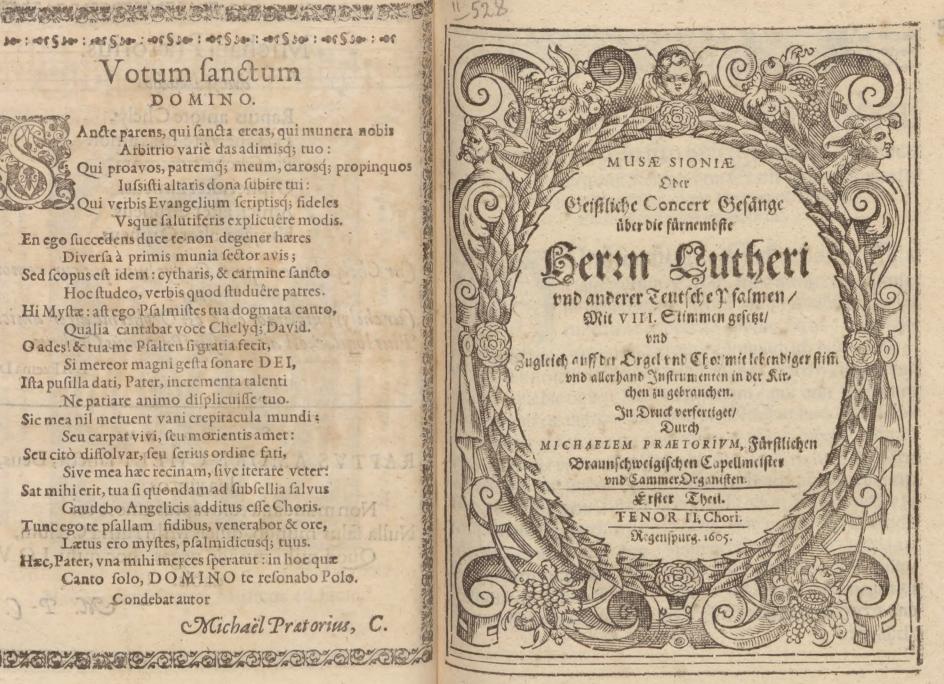
M. P C.

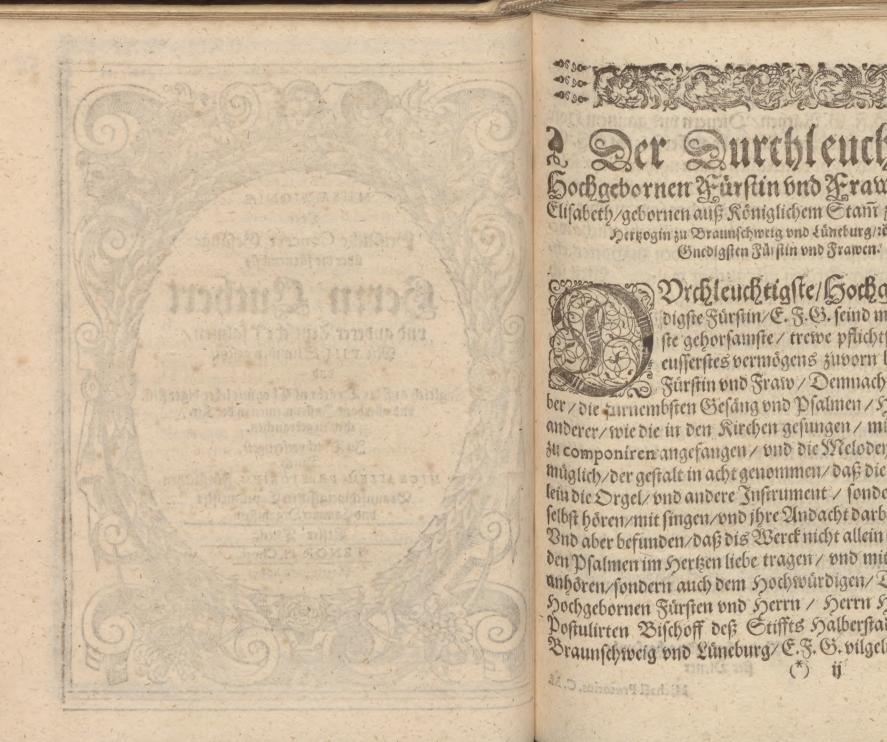
30-: 002300: 002300: 002300: 002300: 002300: 002300: 002

Votum sanctum DOMINO.

Ancte parens, qui sancta ereas, qui munera nobis Arbitrio varie das adimisq; tuo: Qui proavos, patremá; meum, carosá; propinguos Iussisti altaris dona subire tui: Qui verbis Evangelium scriptisq; fideles Vsque salutiferis explicuere modis. En ego succedens duce te non degener hæres Diversa à primis munia sector avis; Sed scopus est idem: cytharis, & carmine sancto Hoc studeo, verbis quod studuêre patres. Hi Mystæ: ast ego Psalmistes tua dogmata canto, Qualia cantabat voce Chelyd; David. Oades! & tuame Psalten si gratia fecit, Si mercor magni gesta sonare DEI, Ista pusilla dati, Pater, incrementa talenti Ne patiare animo displicuisse tuo. Sic mea nil metuent vani crepitacula mundi; Seu carpat vivi, seu morientis amet: Seu citò dissolvar, seu serius ordine fati, Sive mea hæc recinam, sive iterare veter: Sat mihi crit, tua si quondam ad subsellia salvus Gaudebo Angelicis additus esse Choris. Tuncego te pfallam fidibus, venerabor & ore, Lætus ero mystes, psalmidicusq; tuus. Hzc, Pater, vna mihi merces speratur: in hoc quæ Canto folo, DOMINO te resonabo Polo. Condebatautor

Michael Pratorius, C.







2 Set Sutthleuchtigsten!

Sochgebornen Fürstin und Frawen-Frawen
Elisabeth/gebornen auß Königlichem Stant zu Dennemarcht/
Persogin zu Braunschweig und Lüneburg/re. Meiner

Profleucheigste/Hochgeborne/Gne digfte Fürstin E. F. G. seind meine underthenig ste gehorsamste/ trewe pflichtschuldige Dienste eusserstes vermögens zuvorn bereit: Gnedigste Fürstin und Fraw Denmach ich dises Jahr ib ber / die farnembsten Gesäng und Psalmen / Herrn Lutheri und anderer/wie die in den Kirchen gesungen/ mit acht Stimmen du componiren angefangen/ vnd die Kleloden derselben/so vil müglich/der gestalt in acht genommen/daß die Zuhörer nicht ab lein die Orgel und andere Inserument / sondern auch den Text selbst hören/mit singen/vnd ihre Andacht darben haben können: Und aber befunden daß dis Wercknicht allein E.F.G. als die zu den Psalmen im Herken liebe tragen / ond mit groffer Undacht anhoren sondern auch dem Hochwürdigen Durchleuchtigen Jochgebornen Fürsten und Herrn / Herrn Heinrichen Julio/ Postulirten Bischoff deß Stiffts Halberstadt/ Herkogen zu Braunschweig und Lüneburg/E.F. G. vilgeliebten Herrn und

Gemahel/

Bemahel/meinem auch Gnedigen Fürften und herzn/als befolf dern Liebhaber difer Runft/weil S.F. G. diefelbe felbst wol verste hen so wol auch S.F. G. Rathen Dienern vnd gangem Hose guadig gunftig und wolgefallen: Als habe auff erfolgten E.F. & befelch und begern/ich nicht unterlassen sollen noch wöllen/ solch meine geringe Arbeit/welche zu diser zeit/da die Runst so hoch ge stiegen / etwan mit andern nicht zuvergleichen senn möchte / in Druck zu geben vond andern mitzutheilen ob villeicht etliche we ren/die es nicht verbessern köndten / und dieselben zu Gottes ch' ren vud erbawung der Kirchen gebrauchen wolten. Weil ich mich dann underthenig erinnere/ daß von E.F.B. mir die zeit ho ro allerhand gnade / gut und wolthaten gnedigst widerfahren/ als habe disen ersten Theil deroselben meiner Teutschen Geistly chen Concerten E. F. G. ich underthenigst offeriren und zuschner ben wöllen/mit onderthenigster gehorfambster bitt/dieselben von mir/als deroselben trewen underthenigsten Diener in ellen gna den auff und anzunemen/im besten vermercken/und meine Gne digste Fürstin und Fraw nach wie vor senn und bleiben wöllen Erfenne mich himwider E.F.G. die zeit meines lebens/mit allen gehorfamen underthenigst trewen Diensten verobligirt / welche nebens dero vilgeliebten Herrn vnd Gemahel / jungen Herr schafft und Frawlein/ ich hiermit in den gnedigen Schutz und Schirm deß Allmechtigen Gottes zu langwiriger gesundhelt ond wolfahrt trewlich wil empfolen haben. Datum am 6. tal Januarij/1605.

理. f. G.

Anderehenigster gehorfambe

Michael Pratorius, C. M



HONORI MVSARVM SIO

Serenifs. Principis Dn. HENRICI-IIILII Postulat. Episcop. Halberstad.

Ducis Brunf. & Lüneburg. &c. Archi-Musici, sive, ut vocant

Capellæ-Magistri dignissimi.



Et tamen æternum nomen ab arte tulit.

O immane nefas, si non hunc secla celebrent,

Qui pia, qui CHRISTUM Prætor & carte canit.

Hotpita que quondam fuerant, GERMANIA, jam sunt Propria, sintés precor, propria dona tibi. Quod si forte tuas fastidis nescia dotes, Ibis ad externas indiga rursus opes.

> FAC: D. VV ERNHER KÖNIG, ejustem Sereniss Principi Cancellarius & à Consiligis seeretu. Mense Xbri, An. 1604. Guelpherbyti.

IDEM IN EASDEM MVSAS

Legerat Auctoris, Phoebus, nomená; libellis Unde mihi Prætor? dixit, & unde Sion? Mox ubi inauditos vario modulamine cantus Audierat, plectrum abject, & ingemuit.

IN



IN

MVSAS SIONIAS, DE INSIGNIIS



Vàm benè TV Clypeo CRVCIFIXI Symbola gestas r Frágrantú meritó quàm tibi TRIGA ROSAE r Vnus amor tibi CHRISTVS, & unicácura Sacrorum, Non Veneri serva est, sed tua MVSA DEO.

Catibus hine fragrat tua didita fama Piorum,
Lilia ut intactis candida mista Ross.
Cresce: viresce diu, Pestani nobilu horti
Flos: Paradisiaci gemmula quando soli:
Melpomene tua chara DVCI, celebratag, REGI est.
Vinde triumphet, habet, na, tua Melpomene.

Ratisbonæ l. m. accinebam:

CHRISTOPHORVS DONAVERVI Ratisb. Ecclesiastes Patria, P. L. C.





DE IISDEM AD LECTOREM.

St in natura deprensa potentia Cantûs,

Cujus ut in vario munere sentit opem.

Sentit opem Ischiacus, graviter dum buxea ad aures

Tibia dat bisorem flantis ab ore sonum.

Sentit opem læsus, si inslikit vipera morsum,

Tormina dum mulcer dulcis ab arte canor.

Hæcita creduntur, neque resest vana, sides est

E'nexu affini corporis atque animi.

Tangitur auditus, mens tingitur, in nova corpus Membra figurari fentit ad harmoniam.

Hinc Virtus prodit, cantus q; cupidine tactus, Sæpe homo cum Cygno fata subire velit. Dicere longa mora est, quid cantus possit, at in te

Hæc facra qui cantas Carmina, certus eris;
Seu qui audis faltem, ferri super æthera mentem
Dices, ing; altæ cœlica templa SION

Inferri; num Mercurio, vel Apolline prævio?
Quid? præeant isti ad Templa prophana viam.

Hicestille DIIS genitus PRÆTORIUS; hicte In laudesque DEI, & cantica diâ rapit; Immò in amorem etiam, calido quem pectore senties

Accendi cantûs dulcibus harmoniis.

In te facra fiidem hanc facient tibi Carmina certam.

Dum majora tibi speque fideque dabunt.

OSVVALDVS MATTHESON NIVS Ratiboneuf,

VIII. In hab grapher bell of the LIV

XXI. May Die Sere neelangermich

MI

OM



INDEX.

T (~	Culus unin variat primere levert one	RIPS
* *	en wir den S. Geist	MP
	er Vatter wohn vis bey	
III. 21llein	Gott in der hoh feyehr	ISH
IIII, Christ	onser Bert zum Jordan kat	n DBS
V. Mein	Seelerhebt den herren	IE
	mein Seel den Gerren	RIHI
	vnser im Simmetreich	DVVKC
	re Gott begnade mich	more and E
	ffer not schrey ich zu die	IE
X. Ichru	ffzu dir Herr Jesu Lbrist	Ses Buli andis fa
	ottvon Simmel sich darein	RIPS
	nteuch lieben Chriften gmei	in DBS
	dem schutz deß höchsten ist	III of FaVI
XIIII. Mitte	n wir im leben sind	HIL
XV. Wiev	il find der O Bert udialist allen	SAccordice
XVI. Mein	Sater und mein Sirt	an refacta finde
	il dich preysen Gerre Gott	XVII
	bgewartt deß herren	5
XIX. Dieb	eyden Herrsind in dein Erb	RIHI
XX. Zudie	von Bergen grunde	95
XXI. Mach	dir Gerr verlanget mich	152



NOTA

Eil ich in applicatione textus onter die Noten/mehr auff den Choral und gewönliche Meloden als auff die rechte art den Text zu appliciren sehen und darben bleiben müssen/versseheich mich/daß diser Kunst erfarne/mich hierinn nicht verdensten werden. Nach besindung/daß dise meine geringschätzige Urbeit von etlichen angenommen/vnd nutzlich zu senn erachtet/und mich Gott der Herr so lange fristen würde/sollen die hinz terstellige angesangene dren oder vier Theil solcher Geistlichen Concerten kärtzlich solgen. Vale:



with a defining form and follows with the following following a following following and the following foll

NOTA





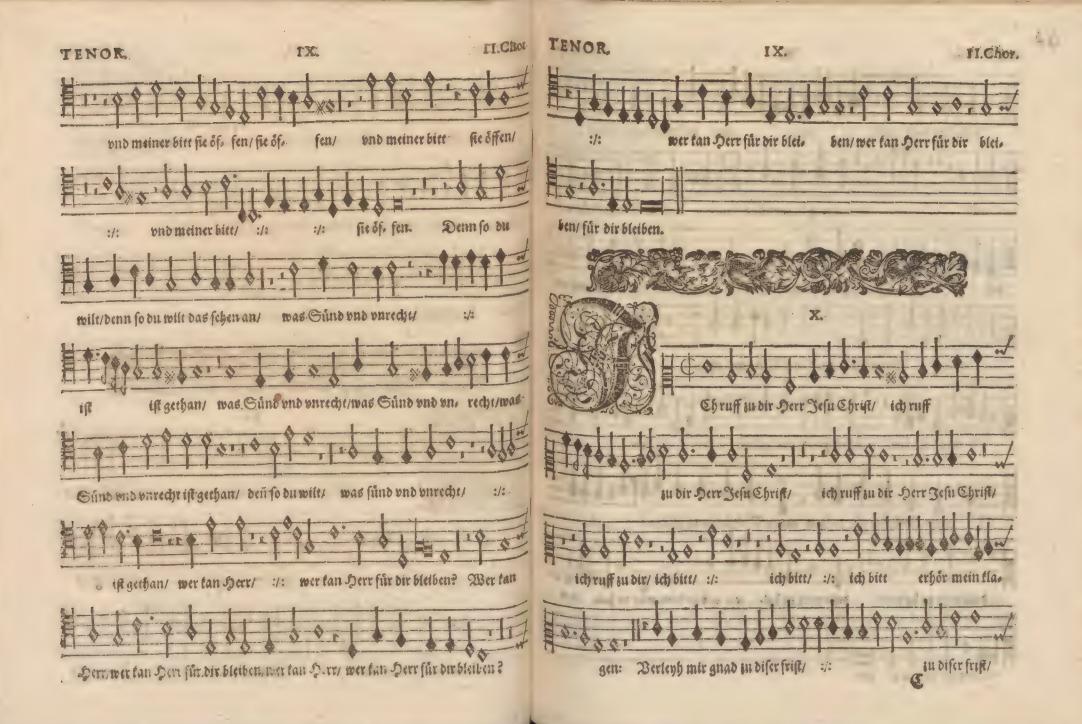






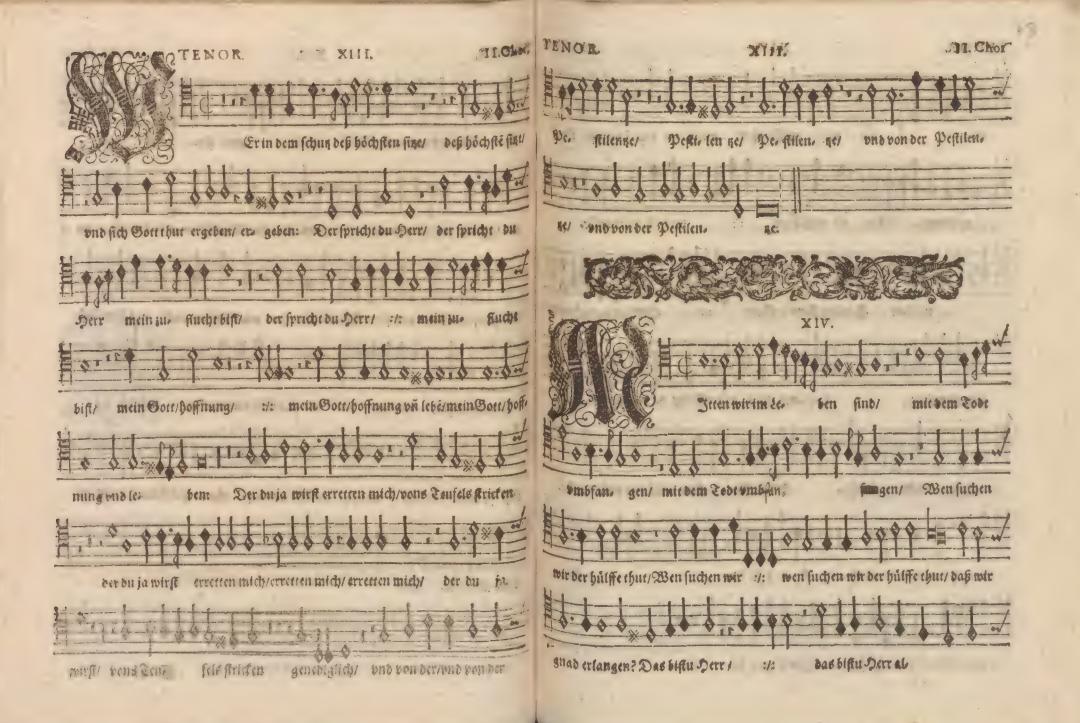














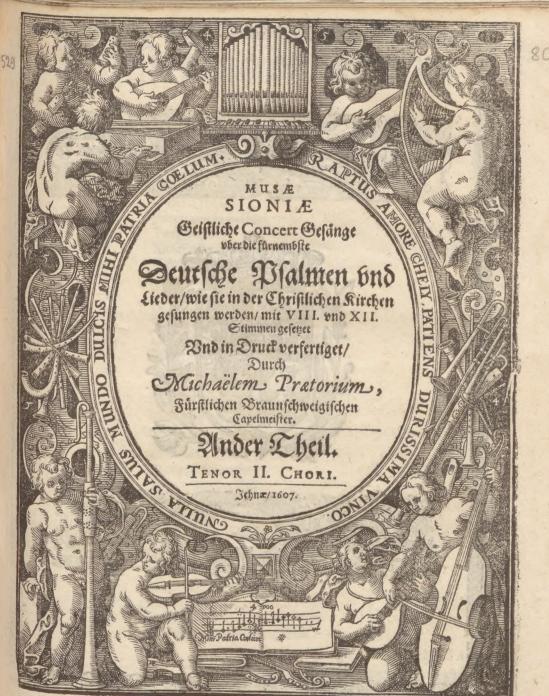












terr crisse, these and after out out few - - ner nor out ask will see not

Das beharrem der benn ich harre beint Borr erlofe Ifraeb